

## GKV und TecPart - Jahrestagung 2007 in Nürnberg

Am 20. und 21. September 2007 war es wieder einmal so weit. Die Kunststoffverarbeiter hielten ihre erste gemeinsame Jahrestagung in Nürnberg. Nach Sitzungen des GKV-Vorstandes und der GKV-Delegiertenversammlung veranstalteten TecPart und Pro-K eine gemeinsame Vortragsveranstaltung mit interessanten Beiträgen zu Personalführung, Plagiaten, Nanotechnologie, globaler Kunststoffmärkte und Zukunftstendenzen der Kunststoffindustrie. Die gelungene Abendveranstaltung zeigte einmal mehr, dass die Verbände der Kunststoffverarbeitung unter dem gemeinsamen GKV-Dach langsam zusammenwachsen. In der Mitgliederversammlung von TecPart am 21. Oktober wurden nach den Berichten des Vorsitzenden und des Geschäftsführers die der Haushaltsabschluss 2006 und Etat 2008 verabschiedet. Den Abschluss bildeten Vorträge von Dr. T. Schumacher zu dem Thema „Wenn du viel erreichen willst, tue wenig“ und Prof. Hannes Brachat zu „Zukunftsszenarien in der Automobilwirtschaft“. Sicherlich ist noch einiges zu tun um den Ablauf der gemeinsamen Jahrestagung der GKV-Trägerverbände untereinander abzustimmen. Aber, die deutsche Einheit hat gerade ihren 18. Geburtstag gefeiert und auch bei den Kunststoff-Verarbeiterverbänden wird noch zusammen wachsen, was zusammengehört.

### Wir laden Sie ein!

Zur weltgrößten Kunststoffmesse nach Düsseldorf und zum Besuch bei uns: auf dem GKV Gemeinschaftsstand in Halle 8a, Stand F11, direkt am Eingang. Auf dem Gemeinschaftsstand präsentieren sich 12 Mitgliedsunternehmen, sowie der GKV und seine Trägerverbände. Standflyer, siehe Anlage.

Highlight am ersten Messetag, dem 24. Oktober um 12.00 Uhr auf dem Gemeinschaftsstand wird die Verleihung des TT-Preises an die Preisträger des diesjährigen Wettbewerbs sein.

### TecPart - Terminkalender

10.10.2007	REACH-Workshop, Pfinztal
10./11.10.07	FG Compoundierer+Recycler, ICT-Pfinztal
16.10.2007	AK-Werkzeugbauleiter, Lohne
18.10.2007	RG Südwest, Bad Urach
24.-31.10.2007	K, Düsseldorf
5./6.11.2007	RG Nord/Thüringen, Crock
7.11.2007	RG Sachsen
12./13.11.07	AK Managementsysteme
13.14.11.2007	Branchenkonferenz Chemie-Kunststoff, Merseburg
15./16.11.07	Pro4Plast-TC, Aachen
20./21.11.07	Thermoformtagung, Würzburg
22.11.2007	REACH-Workshop, Bayreuth
04.12.2007	RG Bayern, Bayreuth
6./7.12.2007	Marktforschung&Statistik
29.01.2008	ArGeZ-Zulieferforum
06.02.2008	GKV-Jahrespressekonferenz
06.02.2009	TecPart Vorstand, Frankfurt/M.
07.02.2007	REACH-Workshop, Pforzheim
11./12.02.2007	EU-Pro4Plast,
11./12.02.2007	EU-PEPT-FLOW
13.02.2007	REACH-Workshop, Gütersloh
20./21.02.2007	EU-T-ForM
08.04.2008	RG Bayern

### REACH

Die Problematik zwischen REACH und Recycling wird von verschiedenen Verbänden und Organisationen intensiv erörtert. Das Umweltbundesamt hat sich nach mehreren Gesprächen mit den betroffenen Verbänden der Thematik angenommen und bereitet derzeit eine Studie im Rahmen des Umweltforschungsplans vor. Unsere Fachgruppe Compoundierer und Recycler ist in Arbeiten eingebunden.

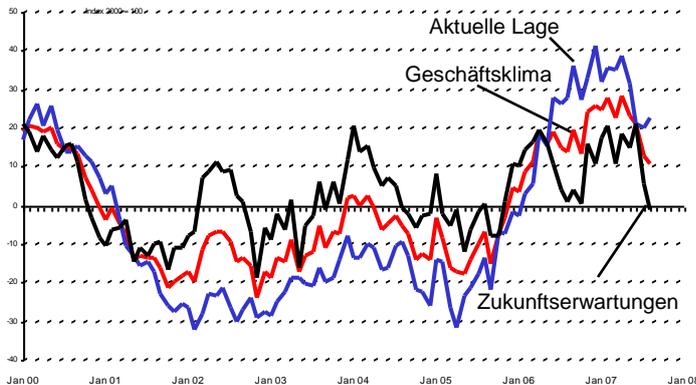
Im ersten, von TecPart vorbereiteten Workshop zu REACH werden die Themen behandelt, die primär Compoundierer und Recycler, sowie die nachfolgenden Veredelungsstufen Drucken, Lackieren, etc, betreffen. Die kurzfristige Anmeldung zur Teilnahme an dem Workshop, der am 10.10.2007 in Karlsruhe/Pfinztal stattfindet ist noch möglich.

### KVI-Konjunktur

Auch wenn das Tempo des konjunkturellen Höhenfluges der Kunststoffverarbeitung etwas nachgelassen hat, die Zahlen können sich sehen lassen. Der Umsatzzuwachs der KVI lag im Juli kumuliert bei 9,9% (Inland: 8,9%, Ausland 11,5%). Halbzeuge +11,5%, Verpackungsmittel + 11%, Bauprodukte +8,9%, Sonstige K-Waren +8,3%, davon Zulieferteile ca. 9,5%. Der Preisindex für Kunststoffprodukte ist relativ stabil, bis schwach steigend im Jahresverlauf; lediglich die Zulieferteile geben zum Sommer hin nach. Noch immer Zeichen des hohen Preisdrucks der Abnehmerindustrien. Die Halbjahreszahlen der amtlichen Produktionsstatistik bestätigen das KVI-Wachstum (siehe Tabelle). Die vollständige Produktionsstatistik für das erste Halbjahr 2007, inkl. Der Produktgruppen im Bereich Zulieferteile stellen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Bezeichnung	Produkt. in T€	Veränd.
Halbzeuge	4.287.212	8,1%
Verpackungsmittel	1.847.266	10,0%
Baubedarfsartikel	1.239.767	3,6%
And. Kunststoffwaren	4.306.537	8,6%
- davon Zulieferteile	2.681.276	8,8%
Veredlung *)	312.859	6,0%
<b>KVI</b>	<b>11.993.641</b>	<b>8,0%</b>

Der von ArGeZ in Zusammenarbeit mit dem Ifo-Institut veröffentlichte Geschäftsklimaindex für die deutsche Zulieferindustrie hat sich im September auf hohem Niveau stabilisiert. Die Bewertung der aktuellen Lage der gesamten Zulieferindustrie wurde zwar um 1,4 Punkte reduziert. Demgegenüber fielen die Zukunftserwartungen auf Sicht von sechs Monaten entgegen dem Trend in der gewerblichen Wirtschaft insgesamt um 0,7 Punkte höher aus als im Vormonat. Der Index befindet sich damit immer noch deutlich über den Höchstständen vorheriger Konjunkturzyklen.



Eine Differenzierung der gesamten Zulieferindustrie macht sich insbesondere bei den Kunststoffwaren bemerkbar (siehe Chart). Zwar wurde hier die aktuelle Lage wieder etwas besser bewertet, dafür zeigten das Geschäftsklima und die Zukunftserwartungen weiterhin Rückgänge.

### Zukunftsmotor Zulieferer

Neuer Präsident, neue Töne. Neue Partnerschaft in der Zulieferkette? Matthias Wissmann, neuer Präsident des VDA hat in einem Leitartikel festgestellt, dass nicht nur die Erfolge, sondern auch die Lasten auf die gesamte Lieferkette zu verteilen sind. So haben OEMs und Zulieferer in einem Papier des VDA zum Materialpreisausgleich festgelegt, dass unvermeidbare Preissteigerungen nicht allein vom finanziell Betroffenen, sondern von der gesamten Wertschöpfungskette getragen werden sollen. Die anspruchsvollen ökologischen Ziele werden nur durch intelligente Technologien erreicht. Die Zulieferindustrie spielt dabei eine Schlüsselrolle für die gesamte automobilen Wert-

## Übrigens:

**Qualität und Zuverlässigkeit sind die Goldwährung von heute und morgen**

schöpfungskette und gerade die technische Innovationsfähigkeit der Zulieferer wird das Tempo machen hinsichtlich der deutlich verschärften europäischen Ziele der nächsten Jahre. Genauso wie das ökonomische Ziel seien die ökologischen Zielsetzungen nur mit vereinten Kräften zu erreichen, d.h. OEMs und Zulieferer müssen energischer gemeinsame Strategien entwickeln, um Fortschritte bei der CO<sub>2</sub>-Reduktion der nächsten Fahrzeuggeneration kosteneffizient umzusetzen. Bleibt zu hoffen, dass dieses neue Bekenntnis zur Partnerschaft in der Automobilindustrie zum Tragen kommt und die verantwortlichen Einkäufer auf diese Regeln eingeschworen wurden.

### Giesela Ackermann im Ruhestand

Die langjährige Sekretärin des Fachverbandes Technische Teile, Frau Giesela Ackermann ist zum 30. September 2007 in den wohlverdienten Ruhestand getreten. Im



Dienst des Verbandes seit 1994, war Frau Ackermann immer kompetente und zuverlässige Ansprechpartnerin für die Verbandsmitglieder. Ihr sei an dieser Stelle für Ihre engagierte Mitarbeit im Verband gedankt.

### Veranstaltungen

20. Fachtagung über Verarbeitung und Anwendung von Polymeren am 15. bis 17. November in Chemnitz mit Firmenpräsentationen. Programm und Informationen unter [www.technomer.de](http://www.technomer.de).

Der Hanser Verlag, München, hat sein Seminarprogramm für den Herbst 2008 unter [www.kunststoff.de/seminare](http://www.kunststoff.de/seminare) veröffentlicht. Mitglieder des GKV und somit die Mitgliedsunternehmen von TecPart erhalten bei den Seminargebühren Sonderkonditionen.

### Hersteller gesucht

Gesucht wird ein Hersteller von Spritzgussteilen, einschließlich Montage, Lackierung Drucken, im Bereich Elektro/Elektronik in Mexiko oder im Süd-Westen der USA. Chiffre 2007-09-01.

### Jubiläen

Im September begingen Mitgliedsunternehmen Jubiläen.

**Pentacon GmbH**, Dresden, feierte das 10jährige Jubiläum, jedoch reichen die Wurzeln bis zum Beginn des 20. Jahrhunderts zurück.

**Plastro Mayer GmbH**, Trochtelfingen, feierte das 50jährige Jubiläum.

Wir gratulieren!